



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig für eine viergespaltene Petitzeile oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 60 Pfennig. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet...

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels mit Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 241.

Leipzig, Montag den 15. Oktober 1917.

84. Jahrgang.

Politische Bücherei

geleitet von

Geh. Rat Prof. Dr. Erich Marcks
Geh. Rat Prof. Dr. H. Schumacher
Prof. Dr. R. Smend



Ausführlichen Prospekt mit Subskriptions-Bedingungen versanden wir direkt durch die Post an unsere Geschäftsfreunde. Wo nicht eingetroffen, bitten wir nachzuverlangen.

Stuttgart / Berlin
Deutsche Verlags-Anstalt